

PRESSEMELDUNG

PRISMA fragt: Ist die Krise schon vergessen?

Mehr als 85 % der österreichischen Exporteure liefern unversichert über die Grenze

Wien, 12. Oktober 2010: PRISMA analysiert den österreichischen Kreditversicherungsmarkt und den Mut der Exportwirtschaft. Das Ergebnis stimmt nachdenklich – liefern doch mehr als 85 % der heimischen Exporteure unversichert über die Grenze.

„Als ich diese Zahlen gesehen habe, dachte ich spontan: Ist die Krise tatsächlich schon vergessen? Haben wir nichts daraus gelernt?“, wundert sich Ludwig Mertes, Vorstand bei PRISMA Kreditversicherungs-AG als Branchenmarktführer. „Nach unserer Schätzung haben wir in Österreich 34.600 Exporteure, die Auslandsgeschäfte auf offene Rechnung durchführen. Vermutlich haben nur 5.000 davon eine Kreditversicherung abgeschlossen.“

Dabei ist diese Analyse sehr konservativ in ihren Annahmen. Ausgehend von rund 243.000 Arbeitgeberbetrieben wurden all jene Unternehmen abgezogen, die aufgrund ihrer Größe, Struktur oder auch aufgrund des Geschäftsgegenstandes keine klassischen Kreditversicherungskunden sind (siehe Tabelle, Spalte 3: Potenzial für KV=Kreditversicherung).

Risiko nach Bundesländern

Relativ gesehen sind die Exporteure in Oberösterreich am besten abgesichert. Knapp 20 % haben bereits eine Kreditversicherung abgeschlossen, gefolgt von Vorarlberg, wo 18 % die Dienstleistung der Kreditversicherer in Anspruch nehmen.

	Ausfuhr in Mrd. Euro 2009	Arbeitgeber- betriebe	Potenzial für KV	Exporteure bereits versichert	Exporteure bereits versichert %	Exporteure unversichert	Exporteure unversichert %
Oberösterreich	22,1	35.500	5.900	1.200	20%	4.700	80%
Niederösterreich	15,2	40.300	5.700	900	16%	4.800	84%
Wien	12,5	54.200	6.600	900	14%	5.700	86%
Steiermark	11,6	32.600	4.700	700	15%	4.000	85%
Tirol	8,9	24.900	3.500	300	9%	3.200	91%
Vorarlberg	6,3	11.100	1.700	300	18%	1.400	82%
Salzburg	6,0	19.700	2.900	300	10%	2.600	90%
Kärnten	4,0	16.600	2.400	300	13%	2.100	88%
Burgenland	1,1	8.100	1.200	100	8%	1.100	92%
<i>Unbekannt</i>	5,9						
GESAMT	93,7	243.000	34.600	5.000	14%	29.600	86%

*Werte enthalten Rundungen und Schätzungen, Arbeitgeberbetriebe sind Stand 07/2010

**Quellen: WKO, PRISMA.

Schlusslicht sind Burgenland (8 %) und Tirol (9 %). Bildet man das arithmetische Mittel so sind landauf landab ca. 86 % der Exporteure und damit etwa 29.600 Betriebe nicht versichert.

„Das Gewitter von 2009 ist zwar vorbei, aber die unmittelbare Gefahr für die eigenen Exporte ist nicht gebannt“, erklärt Mertes. „Während die meisten Unternehmen ihr Anlagevermögen gegen alle möglichen Risiken schützen, ist ihnen oftmals nicht bewusst, dass der größte Posten im Umlaufvermögen Kundenforderungen sind, die man ebenso leicht versichern könnte. Interessanterweise meinen Unternehmen häufig, dass sie gerade das Risiko des

Zahlungsausfalles selbst tragen können. Dabei sind die Kosten für die Kreditversicherung leicht zu kalkulieren, während ein Forderungsausfall immer ein unkalkulierbares Ereignis darstellt, das in der Regel unerwartet eintritt.“

Die Kreditversicherung ist ein wichtiges Instrument zur Ergänzung des eigenen Forderungsmanagements. Sie hat ganz klar zum Ziel, Schadensfälle durch fundierte und laufende Bonitätsprüfung so weit wie möglich zu vermeiden. Sollte trotz aller Prävention etwas passieren, bezahlt der Kreditversicherer den Schaden.

„In Beratungsgesprächen sind wir oft mit einer gewissen Einzahlungs-Auszahlungs-Mentalität konfrontiert. Die Unternehmen möchten mittelfristig die Prämien in Form von Versicherungsleistung wieder zurück bekommen. Das ist zwar menschlich verständlich, aber natürlich nicht unser Geschäftsmodell. Wir müssen unsere potenziellen Kunden überzeugen, dass sie zwar Prämie bezahlen, aber gleichzeitig die Bonitätsbeobachtung und ein internationales Frühwarnsystem einkaufen, damit Schadensfälle erst gar nicht eintreten“, so Mertes.

Für viele Unternehmen sind ausländische Kunden und Märkte Neuland. PRISMA begleitet – als österreichisches Standbein der Euler Hermes Gruppe – die Exporteure in über 50 Länder quer über den Globus.

Wien, am 12.10. 2010

PRISMA Kreditversicherungs-AG wurde 1989 gegründet. 2009 erzielte PRISMA 53 Mio. Euro Umsatz und ist zu 100 % Tochter der OeKB EH Beteiligungs- und Management AG. Die Oesterreichische Kontrollbank AG hält 51 % der Managementholding, 49 % hält die Euler Hermes Kreditversicherungs-AG, Hamburg. Die Euler Hermes Gruppe, mit Sitz in Paris, ist Weltmarktführer in der Kreditversicherung und gehört zum Allianz-Konzern.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

- **Mag. Melitta Schabauer**, Pressesprecherin der PRISMA Kreditversicherungs-AG
Tel +43 (0)5 01 02-1410, mobil: +43/664 80102 1410
E-Mail: m.schabauer@prisma-kredit.com
- **Dr. Karin Krobath**, IDENTITÄTER
Mobil: +43/699 1077 6611
E-Mail: karin.krobath@identitaeter.at